

Stellenausschreibung

Das Oldenburger Wallmuseum, gegründet im Jahre 1988, will seine Ausstellungen modernisieren und den aktuellen Anforderungen von Barrierefreiheit besser anpassen. Dazu soll ein Konzept erstellt werden, das die Umgestaltung eines Ausstellungsbereiches und die Überarbeitung bestehender Bereiche umfasst.

In diesem Zusammenhang ist zum **1. Oktober 2021** oder **nächstmöglichen Zeitpunkt** projektgebunden eine Stelle als

wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

befristet bis zum 31. Juli 2022 zu besetzen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Eine Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses über die Projektlaufzeit hinaus wäre bei Umsetzung des erarbeitenden Konzeptes möglich.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Erarbeitung eines Ausstellungskonzeptes zum Thema „vom Fund zur Rekonstruktion“ unter Berücksichtigung der Belange von Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen
- Bereisung und Evaluierung von benachbarten Einrichtungen als Best-Practice-Beispiele für Ausstellungserarbeitung
- Betreuung von Begehungen des Museums durch körperlich und geistig beeinträchtigte Personen gemeinsam mit einer Fachkraft für Inklusionsbelange
- Auswertung der Begehungsergebnisse gemeinsam mit der Fachkraft für Inklusionsbelange
- Einarbeitung der Erkenntnisse in das Ausstellungskonzept

Als Anforderungsprofil wird erwartet:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Ur- und Frühgeschichte oder vergleichbarer Studiengänge, vorzugsweise mit Erfahrungen im Bereich der westslawischen oder skandinavischen Archäologie des Frühmittelalters
- fundierte Kenntnisse im Bereich der rekonstruierenden oder experimentellen Archäologie
- berufliche Erfahrung im Kuratieren von Ausstellungen wünschenswert
- Praxis in der (museumspädagogischen) Vermittlungsarbeit der Archäologie
- Erfahrungen in der Netzwerkarbeit
- soziale und interkulturelle Kompetenz
- sicherer Umgang mit Büro- und Kommunikationstechnik (v.a. MS-Office, Adobe CS)
- von Vorteil ist ein Führerschein der Klasse B

Was können wir Ihnen bieten?

- kreatives und eigenverantwortliches Arbeiten
- Einbettung in das bestehende regionale und überregionale Museumsnetzwerk
- flexible Gestaltung des Arbeitsortes und der Arbeitszeit in Absprache mit der Museumsleitung
- Möglichkeit zum Homeoffice
- Gute Vereinbarkeit von Beruf, Familie und persönlicher Bedarfe
- Gehalt orientiert an TVL-13

Die Wallmuseum Oldenburg in Holstein gemeinnützige Betreibergesellschaft mbH setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Deshalb werden Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (schriftlich oder elektronisch) bis zum 15.09.2021 an:

Stephan Meinhardt M.A.
Wallmuseum Oldenburg in Holstein gemeinnützige Betreibergesellschaft mbH
Professor-Struve-Weg 1, 23758 Oldenburg in Holstein
stephan.meinhardt@oldenburger-wall.de

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungsunterlagen, die per Post eingehen, werden nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.